

können die Lernenden das Gelernte direkt im Alltag anwenden. Besonders effektiv ist dieser Ansatz in Gruppen mit unterschiedlichem Sprachniveau sowie durch die Vermittlung der Sprache im Kontext.

Auch der psychologische Aspekt spielt eine wichtige Rolle: Der kommunikative Ansatz reduziert Angst, hilft, die Sprechhemmung zu überwinden, und unterstützt die soziale Integration. Obwohl Lesen und Schreiben am Anfang weniger im Fokus stehen, ist die Priorität der mündlichen Kommunikation im Kontext der Emigration gerechtfertigt. Insgesamt entspricht dieser Ansatz am besten den modernen Anforderungen der Sprachbildung, da er nicht nur das Lernen, sondern auch die praktische Nutzung der Sprache als Mittel der Anpassung und Integration ermöglicht.

Literaturverzeichnis

1. Foreign language teaching methods / Waleska Barroso dos Santos Kramer, Vaneska Oliveira Caldas, Fabio Marques de Oliveira Neto. 2024.
2. Advantages and disadvantages of communicative method / K. B. Khasanova. 2016
3. Methods of teaching foreign languages and peculiarities of their application in educational practice / Isaieva Svitlana Dmytrivna. 2024.
4. Advantages of communicative language teaching [Electronic resource] / International TEFL and TESOL Training. Access mode: <https://www.tesolcourse.com/pillars/tefl-teaching-techniques-for-beginners/communicative-language-teaching-approach/advantages-of-communicative-language-teaching/>
5. Methods of teaching German at the A1 level to students with heterogeneous proficiency levels in higher education institutions / Ulduz Aslanova // Original research article. Vol. 2, No. 3. 2026.
6. Momente. Deutsch als Fremdsprache / Susanne Kalender, Christine Lemcke, Stefanie Dengler, Irene Fandrych, Anna Hantschel, Lutz Köster. – 2021.
7. Vielfalt. Deutsch als Fremdsprache / Marion Grein. 2021.
8. Menschen. Deutsch als Fremdsprache / Susanne Kalender, Stefanie Dengler. 2012.

VOR- UND NACHTEILE VON DER ÜBERSETZUNG

MITHILFE MT UND KI

Nebylichenko O.O., Student

Samarina V. V., wissenschaftliche Betreuerin

Nationale Technische Universität „Charkiwer Polytechnisches Institut“

Heute entwickelt Künstliche Intelligenz sehr schnell. Mensch können das in jedem Bereich einsetzen. Dazu gehört auch die Übersetzungsbranche. Es stellt sich die

Frage ob Künstliche Intelligenz als gut übersetzen kann wie ein Mensch. Auch können KI Übersetzer und Übersetzerinnen ersetzen?

Maschinelle Übersetzung (bzw. Machine Translation) ist die automatische Übersetzung von Text aus einer Sprache in eine andere durch eine Maschine – meist durch eine spezielle Übersetzungssoftware. Man kürzt den Begriff häufig mit MÜ oder MT ab[1].

Die Entwicklungen im Bereich der Maschinenübersetzung waren im letzten Jahrzehnt rasant. Die neueste Disziplin ist die neuronale maschinelle Übersetzung (engl. Neural Machine Translation oder NMT). Die Arbeit übernimmt hier ein künstliches, neuronales Netz, das die Zusammenhänge zwischen zwei Sprachen erkennt und sich selbst Übersetzungsregeln beibringt[1]. Beispiele für neuronale maschinelle Übersetzungssysteme sind Google Translate, Deepl und andere.

Gleichzeitig hat neuronaler Maschinenübersetzung jedoch Schwierigkeiten mit der Übersetzung kultureller Realitäten, Humor und Terminologie, die nicht vom neuronalen Netzwerk analysiert wurde. In solchen Fällen ist eine Post-editing erforderlich.

Maschinelle übersetzung mit post editing (Abk: MTPE), ist ein hybrider Ansatz. Der Inhalt wird zunächst von einer Maschine übersetzt und anschließend von einem professionellen menschlichen Editor überarbeitet und verfeinert[2] Christopher Kränzler führt in dem Artikel „Fachübersetzungen mit künstlicher Intelligenz“ Beispiel für die Übersetzungsgeschwindigkeit durch einen Menschen und durch maschinelle Übersetzung an. Die Diagramme haben gezeigt, dass mit Hilfe von maschineller Übersetzung und Post-Editing durch Fachübersetzer 400 Wörter pro Stunde übersetzen kann, während ein Übersetzer ohne Hilfsmittel 250 Wörter pro Stunde übersetzen kann[9;7]. Aber nicht immer ist eine Übersetzung mit Post-Editing schneller als die Übersetzung selbst. Sergio Gregorio merkt an, dass die Teilnehmer antworteten, dass die Revision der posteditierten Texte war aufwändiger oder genauso aufwändig wie bei "traditionellen" Übersetzungen[8; 21].

Heute nutzen viele Menschen keine maschinelle Übersetzung, sondern Übersetzungen mit Hilfe künstlicher Intelligenz.

KI-Übersetzung nutzt fortschrittliche Technologien wie neuronale Netze und große Sprachmodelle, um automatische Übersetzungen zu liefern. Einer der Vorteile der maschinellen Übersetzung ist ihre Geschwindigkeit. KI kann große Textmengen in Sekundenschnelle verarbeiten, ideal für zeitkritische Inhalte[2].

Tools wie die GPT-basierten Modelle von OpenAI oder Google können sich mittlerweile an branchenspezifische Sprache, Tonalität und sogar Formatierungsanforderungen anpassen[2]. Aber es können auch Fehler passieren. Übersetzung durch künstliche Intelligenz sowie maschinelle Übersetzung hat Schwierigkeiten mit der Übersetzung kultureller Realitäten, Humor und Terminologie. Außerdem können wissenschaftliche Begriffe falsch übersetzt werden, wenn sie nicht in den Texten vorkommen, die die künstliche Intelligenz für die Übersetzung heranzieht. Wie funktioniert die Übersetzung durch künstliche Intelligenz?

Künstliche Intelligenz basiert heute auf neuronale Netze, die mit sehr vielen Texten, die in zwei Sprachen vorliegen, trainiert wurden und besonders gut mit Kontext umgehen können. Diese Systeme lernen Muster wie:

- Typische Satzstrukturen
- Passende Wortkombinationen („Kollokationen“)
- Übersetzungen von Redewendungen im Kontext
- Unterschiede bei Höflichkeit, Stil und Ton[3].

Die KI macht aus jedem Wort eine Zahl, einen sogenannten „Vektor“. Ein Satz ist für die Maschine eine Reihe von Zahlen. Basierend auf den gelernten Sprachregeln findet das System die passenden Wörter. Im Prinzip übersetzt das System die Wörter in eine eigene Sprache und „denkt“ dann darüber nach, wie es, basierend auf Dingen, die es schon kennt, diese Wörter in einen verständlichen Satz überführen kann, wie es ein menschliches Hirn auch machen würde[4].

Obwohl künstliche Intelligenz große Mengen an Informationen analysieren und bei der Übersetzung nutzen kann, gibt es immer noch Fehler. Auf der Website des Goethe-Instituts heißt es, dass nur 25-30 Prozent der Übersetzung den literarischen Standard erreicht[4].

Vergleichen wir die Übersetzung eines Gedichtausschnitts "Frag mich nicht" eines deutschen Autors Ronya Ohtmann durch einen Menschen, eine maschinelle Übersetzung und künstliche Intelligenz.

Original text

III

die bushaltestellen fragen nicht
danach. nicht das gardinenweiß.
eine straße, die meine schuhe nicht
kennt. birken häuten. was hat man
davon. wohin mit dem kopf, dem
kinn, den schultern. als ob es einen
regen gebe, vor dem man sich
unterstellen kann. da ist sich nicht
zu helfen. das schreibe ich nicht
ins holz. das verzieht sich, wenn es
winter wird[7].

Übersetzung von Ганна Гнедкова

III

автобусні зупинки не питають
про це. не білість фіранок.
вулиця, якій не знайомі мої чоботи.
здирати кору з берез. що людям із того.
і куди з цією головою, цим підборіддям,
цими плечима. немовби є дощ, від якого
можна сховатися.
тут нічим собі не допоможеш. це
я записую не на деревині. це
пробачиться, коли настане зима. [7]

Übersetzung von Deepl

III

Автобусні зупинки не питають
про це. Не те, що завіси.
вулиця, яка не знає моїх
черевиків. берези линяють. що з того
маєш. куди подіти голову,
підборіддя, плечі. ніби є
дощ, від якого можна
сховатися. тут нічим
не допоможеш. я не пишу це
на дереві. воно викривиться, коли
настане зима[5].

Übersetzung von Chat GPT

III

зупинки не питають про це.
не про той шторний білий.
вулиця, що не знає моїх черевиків.
берези линяють. і що з того.
куди подіти голову, підборіддя,
плечі. ніби існує дощ,
від якого можна сховатися.
тут нічим зарадити. я не виріжу
цього на дереві. воно перекосяться,
коли прийде зима[6].

Maschinelle Übersetzung und Übersetzung durch künstliche Intelligenz können ungenau sein. NMT und künstliche Intelligenz da eine Wort-für-Wort-Übersetzung verwenden. Bei dieser Übersetzungsmethode wird der Kontext nicht berücksichtigt.

Dadurch wird die Übersetzung ungenau und klingt unnatürlich. Die Maschine nutzt die Daten, die in ihrer Datenbank enthalten.

Kommen wir zurück zu der Hauptfrage. Können KI Übersetzer und Übersetzerinnen ersetzen? Nein. KI kann nicht denken an Kontext. Wort-für-Wort-Übersetzung kann Fehler enthalten und den Kontext verfälschen, was schwerwiegende Folgen haben kann und Post Editing kann genauso aufwändig als traditionelle Übersetzung sein. Maschinen können schnell übersetzen, aber Übersetzern und Übersetzerinnen übersetzen viel genauer und qualitativ hochwertiger als neuronale Netze. Deshalb wird der Beruf des Übersetzers nicht verschwinden. Aber er kann sich verändert. Übersetzern und Übersetzerinnen können ihr Wissen nutzen von künstlicher Intelligenz übersetze Texte zu editieren

References

1. Maschinelle Übersetzung: Methoden und Schwierigkeiten. Allesprachen. Translation excellence. 27.01.2025. URL: <https://www.allesprachen.at/blog/maschinelle-uebersetzung/> (дата звернення: 12.03.2026).
2. KI, МТРЕ, Mensch? Sie die passende Übersetzung für Ihr Unternehmen. Polilingua. 27.06.2025. URL: <https://www.polilingua.de/blog/post/ki-vs-menschliche-uebersetzung-vs-mtpe.htm> (дата звернення: 16.03.2026).
3. KI-Übersetzer: Wie sie funktionieren und wofür sie genutzt werden. IONOS. URL: <https://www.ionos.de/digitalguide/e-mail/e-mail-technik/ki-uebersetzer/> (дата звернення: 22.03.2026).
4. Wie „arbeitet“ künstliche Intelligenz in literarischer Übersetzung. GOETHE INSTITUT. URL: <https://www.goethe.de/ins/gb/de/kul/past/lit/ai/21967556.html> (дата звернення: 23.03.2026).
5. DeepL. URL: <https://www.deepl.com/uk/translator> (дата звернення: 24.03.2026).
6. Chat GPT. URL: <https://chatgpt.com> (дата звернення: 24.03.2026).
7. 4 німецькомовних поетів Meridian Czernowitz та їхні вірші. Читомо. URL: <https://archive.chytomo.com/news/4-nimeckomovnix-poetiv-meridian-czernowitz-ta-iixni-virshi> (дата звернення: 24.03.2026).
8. Bericht DeepL-Test. URL: https://uepo.de/wp-content/uploads/2019/12/schweiz_bericht_deepl-test_2019.pdf (дата звернення: 18.03.2026).
9. Kränzler C. Fachübersetzungen mit künstlicher Intelligenz. AI: Science over Fiction.

PSYCHOLOGICAL AND PEDAGOGICAL SUPPORT OF STUDENTS OF TECHNICAL HIGHER EDUCATION INSTITUTIONS UNDER MARTIAL LAW: CHALLENGES FOR THE TEACHER AND WAYS OF SUPPORT